

HORCH UND GUCK

Zeitschrift zur kritischen Aufarbeitung der SED-Diktatur



KOSTENLOSES ABONNEMENT FÜR SCHULBIBLIOTHEKEN Kooperation der Arbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken Berlin-Brandenburg mit der Geschichtszeitschrift HORCH UND GUCK

Im Volksmund hieß die Stasi "Horch und Guck" - nach dem Zusammenbruch der DDR gründeten ehemalige Bürgerrechtler die gleichnamige Zeitschrift, die sich fortan mit der Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit beschäftigte. Heute ist HORCH UND GUCK die einzige überregionale Geschichtszeitschrift, die sich auf das Thema "Aufarbeitung der SED-Diktatur" spezialisiert hat.

HORCH UND GUCK erscheint vierteljährlich mit wechselnden Themenschwerpunkten, u.a. waren dies Themen wie Medien, Recht und Gerechtigkeit, Mode, Schulkonflikte, Wirtschaft, Wehrdienst/NVA, Bau-soldaten, Jugendopposition in der DDR. Die Themenschwerpunkte 2011 sind:

- Sperrgebiet - Grenzfälle nach dem Mauerbau (März 2011)
- Sozialistisch Lernen - Die Erziehungs- und Fürsorgediktatur in der DDR (Juni 2011)
- Abgeschrieben im sozialen Märchenland - Armut in der DDR (September 2011)
- Legitimation und Lebenslüge - Der offizielle Antifaschismus der DDR (Dezember 2011)

In jedem Heft gibt es außerdem Buchbesprechungen und die Diskussion aktueller Themen.

Den Schulbibliotheken, die berichten, wie „Horch und Guck“ im Unterricht genutzt wird, wird als kleines Dankeschön eine DVD aus dem Angebot der Stiftung Aufarbeitung, z. B. „Jugendopposition in der DDR“, zugeschickt.

Bei Interesse lassen Sie uns bitte folgende Angaben zukommen:

Postalische Schuladresse und Nennung eines Ansprechpartners mit Mailadresse und Telefonnummer. Der Versand erfolgt an die Schuladresse, Unterzeile: Schulbibliothek.

Bestellungen bitte an die Redaktion von HORCH UND GUCK:

Ansprechpartner: Benn Roolf

benn.roolf@horch-und-guck.info

Internet: www.horch-und-guck.info